



Gemeinde Böbrach
-staatlich anerkannter Erholungsort-
Bayer. Wald

Datum: _____

An
Gemeinde Böbrach
Rathausplatz 1
94255 Böbrach

Antrag auf Erlaubnis für ein Kleinf Feuerwerk der Klasse II während des Jahres

Antragsteller:

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Tel. _____ Fax: _____ E-Mail: _____

Ich beantrage die Freistellung vom Verwendungsverbot des § 23 (1) 1. Halbsatz gemäß § 24 (1) der 1. SprengV (Bekanntmachung 31.01.91, BGBl. I S. 169).

Es sollen keine Feuerwerkskörper der Klasse III und IV (Großfeuerwerk) abgebrannt werden, daher ist die Anzeige eines Großfeuerwerks und die Anwesenheit eines Pyrotechnikers mit Erlaubnis gemäß § 7, § 27 oder Befähigungsschein gemäß § 20 des SprengG nicht erforderlich.

Ferner beantrage ich die zur Beschaffung der vorgesehenen Feuerwerkskörper (Fontänen, Sonnen, Batterien, Raketen usw.) notwendige Ausnahmegenehmigung gemäß § 24 (1) der 1. SprengV (siehe hierzu § 21 (1)).

Ich versichere, dass das Abbrennen des Kleinf Feuerwerks nicht in der Nähe von Anlagen und Gebäuden stattfindet, die in § 24 (1) der 1. SprengV als besonders schützenswert genannt sind.

Das Feuerwerk muss mindestens eine Woche vor dem gewünschten Termin angemeldet werden!

Anlass der Veranstaltung: _____

Datum: _____ Zeitpunkt des Feuerwerks: _____ Dauer: _____

Veranstaltungsort, Adresse: _____

Kurze Beschreibung des Abbrennplatzes:

Ort, Datum

Unterschrift